

21 - Nehmt Abschied, Brüder

Nehmt Abschied, Brüder, ungewiß

Ist alle Wiederkehr,

Die Zukunft liegt in Finsternis

Und macht das Herz uns schwer.

Der Himmel wölbt sich übers Land,

Ade, auf Wiedersehn!

Wir ruhen all in Gottes Hand,

Lebt wohl auf Wiedersehn.

Die Sonne sinkt, es steigt die Nacht,

Vergangen ist der Tag.

Die Welt schläft ein, und leis erwacht

Der Nachtigallen Schlag.

Der Himmel wölbt sich übers Land,.....

So ist in jedem Anbeginn

Das Ende nicht mehr weit.

Wir kommen her und gehen hin

Und mit uns geht die Zeit.

Der Himmel wölbt sich übers Land,

Nehmt Abschied Brüder schließt den Kreis,

Das Leben ist kein Spiel.

Nur wer es recht zu Leben weiß,

Gelangt ans große Ziel.

Der Himmel wölbt sich übers Land,.....